

Meine Erreichbarkeiten:

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,

meine Bürostunden finden im September wie gewohnt montags zwischen 17:15 – 18:45 Uhr im DGH statt.

Selbstverständlich können Ihre Anliegen auch telefonisch und per e-Mail oder bei Ihnen direkt vor Ort geklärt werden.

Sie können mich auch wie folgt erreichen:

- Telefonisch unter 05692/ 9943585 und 0157 753 71175
- E-Mail: jens.vial@web.de
- Ihre Briefe an den Ortsbeirat bzw. Ortsvorsteher leiten Sie bitte an den Ortsvorsteher – Am Anger 5 A – weiter.

Ihre Vermietungsanfragen bzw. Reservierungen für die Grillhütte am Hirtenbruch und für das Dorfgemeinschaftshaus nehme ich gern entgegen.

Sie finden natürlich auch wie bisher weitere Informationen des Ortsvorstehers im Wolfhager Stadtanzeiger und auf www.altenhasungen.net.

Freundliche Grüße

Jens Vial

Veranstaltungen im September

03.09. Gemütlicher Abend für alle Bürger/innen am Grillplatz Hirtenbruch ab 18:30 Uhr – veranstaltet von allen örtlichen Vereinen

24.09. JHV Sportfreunde um 19 Uhr in der Gaststätte „Zum Bärenberg“ um 19 Uhr

26.09. Bundestagswahl im Wahllokal DGH

Hinweise: Weiterhin könnten im September noch weitere Veranstaltungen spontan stattfinden. Die Vereine informieren den Ortsvorsteher über künftige Veranstaltungen und durchzuführende Jahreshauptversammlungen. Die Veranstaltungstermine werden anschließend auf der Homepage und im Stadtanzeiger veröffentlicht und per e-Mail im Ortsverteiler weitergeleitet.

Donnerstag, 19. August 2021, [Wolfhager Allgemeine / Titelseite](#)

Ab sofort ist Briefwahl möglich

Wolfhager Land – Ab sofort können Wähler für die Bundestagswahl Briefwahlunterlagen bei ihrer zuständigen Kommune beantragen. Der Antrag kann meistens sogar auf der Internetseite der Stadt oder Gemeinde angefordert werden.

Wahlberechtigte, die in ein Wählerverzeichnis eingetragen sind, können ihr Wahlrecht ohne Vorliegen eines besonderen Grundes durch die Briefwahl ausüben. Dies ist auch möglich, wenn sie sich vorübergehend im Ausland befinden. Dazu müssen sie bei der Gemeinde ihres Hauptwohntortes einen sogenannten Wahlschein beantragen. Dem Wahlschein werden automatisch Briefwahlunterlagen beigelegt.

Am 26. September wird der 20. Deutsche Bundestag gewählt. In den Wahllokalen ist die Stimmabgabe von 8 bis 18 Uhr möglich. Die letzte Bundestagswahl fand im Jahr 2017 statt. mow

Erste Anschlüsse aktiviert

Gigabitnetz: Goetel kommt unterschiedlich schnell voran

Wolfhagen – Kunden der Firma Goetel in Altenhasungen, Isthä, Bründersden und Nothfelden werden derzeit ans Gigabitnetz angeschlossen. Das bedeutet, dass sie bereits oder spätestens in wenigen Tagen über einen superschnellen FTTH-Glasfaseranschluss im Internet surfen können, heißt es seitens des Unternehmens.

Insgesamt seien es in den vier Stadtteilen mehr als 750 Hausanschlüsse, die nun schrittweise aktiviert werden. „Endlich schnelles Internet in den ersten Ortsteilen von Wolfhagen. Somit gehören die Orte zum elitären Kreis der 13,8 Prozent versorgten Haushalte in Deutschlands Glasfasernetz

und sind somit digitaler als manche Großstadt“, sagt Markus Schaumburg, Projektleiter für den Kommunalvertrieb der Goetel.

Für dieses Vergnügen müssen sich Bewohner anderer Stadtteile Wolfhagens, die ebenfalls bei dem Versorger einen Glasfaseranschluss beantragt hatten, noch gedulden. In Leckringhausen habe die Schaltung zwar begonnen, die ersten Kunden könnten sich also schon mit Bandbreiten von bis zu einem Gigabit im Internet bewegen, aber noch nicht alle.

In Gasterfeld seien bereits alle Hausanschlüsse fertiggestellt. Allerdings fehle noch die Anbindung ans Backbone, also an die Hauptleitung.

Dies soll nach Angabe einer Unternehmenssprecherin in den kommenden Wochen geschehen. Ähnlich sieht es in Viesebeck aus – auch dort sei Goetel innerorts mit den Hausanschlüssen fertig, das Backbone sei allerdings schon im Bau.

In Philippinenthal beginnt Goetel mit den Schaltungen. Haushalte, die noch nicht berücksichtigt wurden, können sich melden unter: info@goetel.de. Dort, wo die Anschlüsse bereits fertig seien, beginne demnächst der Tiefbau, so die Unternehmenssprecherin.

In Philippinenburg, Ippinghausen und Wenigenhasungen warten die Antragsteller nun schon seit etwa zwei Jah-

ren darauf, dass die Glasfaser-Zukunft zu ihnen nach Hause kommt. Und das werden sie auch noch eine Weile tun müssen. Denn nach Angaben des Göttinger Unternehmens liege noch immer keine Freigabe der Förderbescheide vor. Und ohne die würden die Arbeiten nicht beginnen.

In Niederelungen will Goetel nach den hessischen Sommerferien erneut mit der Vermarktung starten. Aussage des Unternehmens: „Niederelungen wird auf jeden Fall ausgebaut in den Fördergebieten.“ Damit aber möglichst viele Menschen in den Genuss der Glasfaseranschlüsse kämen, solle auch eine eigenwirtschaftliche Versorgung erfolgen. ant